

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
Frau Bundesministerin
Klara Geywitz
Krausenstraße 17 - 18
10117 Berlin

Berlin, den 09. Juni 2023

Offener Brief der Initiative FiscalFuture zu notwendigen Investitionen

Sehr geehrte Frau Bundesministerin Geywitz,

als deutschlandweit größtes finanzpolitisches Netzwerk junger Menschen blicken wir äußerst besorgt auf die gravierenden Investitionslücken. Auch politisch bereits beschlossenen Projekten droht eine Unterfinanzierung. In Zeiten entscheidender Weichenstellungen in den Bereichen des sozialen Wohnungsbaus und der Städtebauförderung sehen wir Sie in besonderer Verantwortung.

Sozialer Wohnungsbau ist eines der Kernversprechen der Regierung. In der Finanzplanung sind hierfür bis 2026 insgesamt 14,5 Milliarden Euro vorgesehen. Um die im Koalitionsvertrag vereinbarten Ziele von 400.000 neuen Sozialwohnungen zu erfüllen, sind laut einer Studie des Bauforschungsinstituts ARGE und Pestel-Instituts ([2023](#)) jedoch bereits bis 2025 mehr als 50 Milliarden Euro erforderlich.

Weitere ungedeckte Finanzierungsbedarfe liegen in der Anpassung der Städte an den Klimaschutz. Dies betrifft das Vorantreiben von Klimaschutz im Städtebau und die Reduktion der Risiken und Folgen des Klimawandels auf städtischer Ebene. Die vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung ([2021](#)) berechneten Finanzierungsbedarfe werden durch die jährlich geplanten 790 Millionen Euro nicht abgedeckt.

Die Gegenfinanzierung dieser Projekte wäre unter anderem über eine Abschaffung der Steuerprivilegien bei der Erbschafts- und Schenkungssteuer oder den Abbau umweltschädlicher Subventionen denkbar. Diese Ideen haben wir ebenfalls dem Bundesfinanzminister übermittelt. Als Bauministerin sehen wir Sie in einer besonderen Verantwortung, die erforderlichen staatlichen Investitionen im Sozialen Wohnungsbau sowie der Städtebauförderung zu bewirken. Wir hoffen, dass Ihnen diese Erinnerung an Finanzierungsbedarfe weiterhilft und stehen jederzeit für einen tiefergehenden Austausch zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Initiative FiscalFuture
vertreten durch Carl Mühlbach

Über FiscalFuture

Als überparteiliche und gemeinnützige Initiative vertritt FiscalFuture ein deutschlandweites Netzwerk finanzpolitisch aktiver junger Menschen. FiscalFuture engagiert sich im Bereich der finanzpolitischen Bildungsarbeit und setzt sich für eine faktenbasierte und zukunftsfähige Finanzpolitik ein, welche die Interessen der jungen Generationen und die Notwendigkeit einer sozial-ökologischen Transformation anerkennt.